



VEREINSNACHRICHTEN DER

FTSV KOMET

BLANKENESE v. 1907 E.V.



Liebe Blankeneser, Bahnfahrer und Sportsfreunde!

Wer jemals mit der Bahn Richtung Stadt gefahren ist, hat linker Hand unseren Sportplatz Dockenhuden betrachten dürfen. Der rote Grandplatz wird von unseren Mannschaften intensiv bespielt. Aber was da von fern gut aussieht, ist im näheren Kontakt wenig erfreulich, nämlich uneben, hart, staubig und übel beim Sturz. Die Stadt Hamburg bietet uns jetzt die einmalige Gelegenheit, diese rote Wüste in eine grüne Fußball-Oase zu verwandeln! Doch zum ersehnten modernen Kunstrasenplatz müssen wir die große Summe von 100.000 € beitragen und das fällt uns schwer. Deshalb laden wir sie auf der Rückseite ein mitzuspielen.



So einfach spielen sie mit:

Unser Fußballplatz ist in 3080 Felder mit 1,4 m Kantenlänge (= 2 qm) unterteilt. Ein Feld zu modernisieren bedarf einer einmaligen Spende von 30 €.



1. Entscheiden sie jetzt gegen dichte Staubwolken, üble Schürfwunden und Schlamm Schlachten! Werden sie zum Förderer unserer erfolgreichen Jugendarbeit. Vielleicht hat ja auch ihr Kind oder Enkel Interesse am Kicken?



2. Besuchen sie unsere homepage:

www.kunstrasen-komet-blankenese.de

Dort wählen sie ihre Position auf dem Platz: Offensiv, als Torposten, im Mittelfeld oder auch direkt an der Bahn. Falls sie mögen, steht dann da ihr Name.



3. Lassen sie nun Gras drüber wachsen mit 30 € pro Feld auf das Konto 'Kunstrasen' (auf Wunsch mit Spendenquittung):

Komet Blankenese v. 1907 e.V.
Kontonummer: 9692 842 00
Postbank Hamburg, 20010020



Wir danken für ihre Spende!



FTSV KOMET BLANKENESE v. 1907 E.V.
www.komet-blankenese.de

Vorstand und Obleute

Vorstand	Name	PLZ	Adresse	Telefon
1. Vorsitzender	Christoph Albrecht	22589	Wisserweg 22	87 25 57
2. Vorsitzender	Gunnar Wetzel	22453	Cord-Dreyer-Weg 21	555 24 63
3. Vorsitzender	Frank Ihlenfeldt	22399	Sandkuhlenkoppel 21	390 10 24
1. Kassenwart	Jörg Köster	22589	Osterloh 1 a	870 61 27
2. Kassenwart	Friedrich Ramme	22587	Bohnstr.9	870 65 43
Schriftführer	Karl-Heinz Labusga	25469	Halstenbek, Seekamp 66	04101/ 459 83
1. Beisitzer	Hinrich Breckwoldt	22559	Wedeler Landstr. 129	819 97 544
2. Beisitzer	Jutta Kramm	22589	Iserbrooker Weg 66	636 51 060
Vereinsjugendleiterin	Claudia Neumann	22559	Wittenbergener Weg 19	81 16 92

Obleute

Ältestenratsvorsitzender	Jochen Grote	22589	Lütt Iserbrook 55	87 58 64
Ehrenamtsbeauftragter	Robin Becker	22589	Fuhlendorfsweg 35 h	87 18 36

Abteilungen

Fußball				
Fußball-Herren	Heidi Schmidt	22589	Schenefelder Landstr. 85	870 16 14 0179 799 10 94
Fußball-Jugend	Marek Schilke	22589	Spliethweg 3	0175 600 35 77
Schieri-Obmann	Erwin Klemme	22869	Schenef., Osterbrooksweg 18 f	80 22 75
Turnen				
Abteilungsleiterin	Claudia Neumann	22589	Wittenbergener Weg 19	81 16 92
Fitness-Center/SportLounge				
Abteilungsleiter	Werner Wünschmann	22589	Wisserweg 9	870 42 45
Schwimmen				
Abteilungsleiterin	Karin Behr	22589	Bredkamp 75	87 54 96
Spielmanszug				
Abteilungsleiterin	Sabine Brey	22589	Brookwisch 17	870 48 94
Volleyball				
Abteilungsleiter	Ali Dehghani	22559	Wedeler Landstr. 94	870 27 49
Tischtennis				
Abteilungsleiter	Bernd-Walter Hofsäss	25469	Halstenbek, Hornkoppel 31	04101/406122/23
Tanzen				
Abteilungsleiter	Werner Otto	22547	Jevenstedter Straße 93b	84 65 78
Triathlon				
Abteilungsleiter	Hellmuth Lehmann	22589	Heerbrook 19	870 11 49
Geschäftsstelle	B. Ladiges-Albrecht Britta Wiechmann	22589	Schenefelder Landstr. 85	870 34 40
Vereinszeitung	B. Ladiges-Albrecht			
Lektorat	Meike Zantz			
Gaststätte	Heidi Schmidt	22589	Schenefelder Landstr. 85	870 16 14
Sportversicherung	Jan C. Garmatz	22880	Wedel	04103 / 21 97
Fitness-Center		22589	Simrockstr. 62	870 35 04

Manuskripte und Bilder erbitten wir bis zum Redaktionsschluss 15. August 2011 an:
 KOMET BLANKENESE, Britta Ladiges-Albrecht, Schenefelder Landstr. 85, 22589 Hamburg
 Die Redaktion behält sich vor, Leserbriefe und Artikel (bitte mit Namen und Anschrift) gekürzt zu veröffentlichen.
 Sie geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Nachdruck oder sonstige Wiedergabe und Veröffentlichung, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des Vereins. Für unverlangt eingesandte Manuskripte oder Fotos wird keine Haftung übernommen. Nicht namentlich gekennzeichnete Fotos sind redaktionseigene Fotos.
 Herstellung und Druck: ReproPrint GmbH / PrintPoint, Friedrich-Ebert-Allee 3-11, 22869 Schenefeld

Liebe Kometerinnen, liebe Kometer,

in den Monaten seit dem Erscheinen unserer letzten Ausgabe der Vereinsnachrichten im März dieses Jahres ist viel geschehen und wichtige Entscheidungen sind durch die Mitglieder und die Vereinsführung getroffen.

Kunstrasen auf dem Sportplatz Dockenhuden

Mitte März fand ein Gespräch mit Vertretern des Sportamtes statt. Wie wir bereits im letzten Jahr erfahren hatten, waren Mittel für den Bau eines Kunstrasens bereits fest für dieses Jahr eingestellt worden. Schnell waren sich Vorstand und Fußball-Abteilung einig, dass diese „kleine“ Lösung mit einem Kunstrasen und einen altem Grandplatz für eine zukünftige Nutzung mit erheblichem Abstimmungsbedarf und möglicherweise zu Konflikten mit unseren Nachbarverein SVB führen würden.

Um diese Konflikte zu vermeiden, suchten wir gemeinsam mit der SVB und dem Sportamt nach einer intelligenten Lösung. Das Sportamt schlug vor insgesamt T€ 800 für zwei Plätze zur Verfügung zu stellen. Bei einem erwarteten Kostenrahmen von T€ 1.000 erklärten sich beide Vereine bereit jeweils T€ 100 zum Bau beizusteuern. Dieses war selbstverständlich vorbehaltlich der Zustimmung der Mitglieder der beiden Vereine.

Auf der ordentlichen Mitgliederversammlung (Jahreshauptversammlung) des Hauptvereins am 14. April und auf einer außerordentlichen Mitgliederversammlung der Fußball-Abteilungen am 18. April wurde dann notwendige Zustimmung gegeben.

Somit konnten die Planungen der beiden Plätze begonnen werden. Wir gehen davon aus, dass die Baumaßnahmen zum 1. Juli beginnen und zum 1. November abgeschlossen werden können. Zusammen mit dem Bau der Plätze werden wir dann wie schon im letzten Jahr beschlossenen, das Flutlicht auf Platz 2 erneuern.

Beide Maßnahmen werden zusammen rund T€ 140 kosten. Um die Belastung für Kassen möglichst klein zu halten, wirbt die Fußball-Abteilung unter www.kunstrasen-komet-blankenese.de um Spenden. Für nur € 30,— können symbolisch Kunstrasenparzellen erworben werden.

Ich bitte Sie, helfen Sie und spenden Sie.



Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung am 14. April hat einmal mehr deutlich gezeigt, dass sich unser Verein in einer sehr guten Verfassung befindet.

Neben zahlreichen Ehrungen für langjährige Mitgliedschaft hatten wir auch wieder die Gelegenheit Mitglieder für sportliche Erfolge, für den ehrenamtlichen Einsatz und die sportliche Gemeinschaft auszuzeichnen. Claudia Neumann, Jens Hogrefe und der scheidenden Abteilungsleiter der Tänzer, Hinrich Fitschen erhielten den Ehrenamtspreis, die Gruppe „Fit Forever“ wurde als Gruppe des Jahres ausgezeichnet, der D-Jugendspieler und Nachwuchstorwartalent Konstatin Hebes wurde als Spieler des Jahres und die E-Mädchen als Mannschaft des Jahres geehrt.

Einen Wechsel hat es im Ältestenrat gegeben. Jens Hogrefe hat sein Amt niedergelegt und neu in den Rat wurde Jochen Grote gewählt. Ich möchte mich an dieser Stelle bei Jens für seinen Einsatz bedanken. Er hat in den vergangenen Jahren in der Fußballabteilung, im Vorstand und zuletzt als Obmann des Ältestenrates immer wieder mit Rat und Tat aktiv mitgewirkt.

Ich wünsche Ihnen einen schönen und erholsamen Sommer und freue mich schon auf das Kinderfest am 27. August 2011, zu dem ich Sie schon jetzt gerne einlade.

Ihr

Christoph Albrecht

Geschäftsstelle

KOMET

Geschäftsstelle:

Britta Ladiges-Albrecht/Britta Wiechmann
Schenefelder Landstraße 85, 22589 Hamburg

Tel. 870 34 40, Fax 870 34 41,

E-mail: komet@komet-blankenese.de

Öffnungszeiten:

Di 9. 30 -11. 30 Uhr

Do 17. 30 -19. 30 Uhr

und zeitweise an den anderen Wochentagen.

In den Ferien ist die Geschäftsstelle geschlossen.

Austritte

Der Austritt aus dem Verein ist zum 30. 06. und 31. 12. eines jeden Jahres zulässig.

Er ist zum 15. 05. bzw. zum 15. 11. eines jeden Jahres dem Verein schriftlich durch eingeschriebenen Brief gegenüber dem Vorstand zu erklären.

Auf Verlangen wird eine Austrittsbestätigung zugeschickt.

Kündigung (Austritt) per Fax ist ungültig.

Trotz des Zeitalters von Fax und E-Mail – in einigen Fällen schreibt der Gesetzgeber nach wie vor ein persönlich unterschriebenes Originaldokument vor. So müssen Kündigungen, Vertragsabschlüsse und -änderungen immer schriftlich eingereicht werden. Faxe sind in diesen Fällen nicht rechtskräftig (§126 BGB). Auch lt. unserer Satzung werden Kündigungen nur per Einschreiben anerkannt.

Ummeldungen

Die Abmeldung aus einer Abteilung ist zum Ende eines Quartals möglich, und muss aus verwaltungstechnischen Gründen der Geschäftsstelle

bis zum Ende des jeweiligen Quartals schriftlich vorliegen. Zusätzlich in eine neue Abteilung kann man zum Anfang eines jeden Monats eintreten.

Bitte denken Sie auch daran Ihr Kind vom Eltern-Kind-Turnen zum Turnen bis zum Ende des Quartals umzumelden, wenn es alt genug ist alleine zu turnen.

Beitragseinzug bzw. Rücklastschriften

Widerrufen Sie bitte Ihren Beitragseinzug bei Beitragsunklarheiten nicht sofort, sondern setzen Sie sich erst mit der Geschäftsstelle in Verbindung. Es können bis zu 8,50 Euro Gebühren entstehen, die zu Lasten des Kontoinhabers gehen. Diese können gespart werden, wenn bei wirklich mal unrechtmäßigem Fehleinzug eine telefonische Klärung erfolgt.

Ausbildungsnachweis

Bitte denken Sie daran, uns rechtzeitig die gültigen Lehrverträge, Schüler- und Studentenausweise vorzulegen! Wir können sonst erst im folgenden Quartal den vergünstigten Beitrag gewähren, oder es wird automatisch der Erwachsenenbeitrag eingezogen. Eine zu spät eingereichte Bescheinigung wird nicht mehr nachträglich verrechnet.

Änderungsanzeige

Falsche Daten verursachen eine Menge Mehrarbeit und oft Komplikationen. Bei Angabe einer falschen Adresse bekommen Sie kein Vereinsheft und sind nicht informiert. Also Änderungen bitte an die Geschäftsstelle geben, damit wir termingerecht die Daten ändern können. Nutzen Sie bitte dazu den folgenden Vordruck. Danke für Ihre Hilfe!

Geschäftsstelle:

Komet Blankenese, Schenefelder Lanstraße 85, 22589 Hamburg

Änderungsanzeige Name des Mitgliedes:

Mitgliedsnummer:

1. Meine (unsere) Anschrift hat sich geändert und lautet jetzt:

Straße:

Mail:

PLZ / Ort:

Telefon:

2. Name des Kontoinhabers:

4. Sonstige Veränderungen, z.B. des Familienstandes, Ummeldung von Abteilung zu Abteilung, Beginn der Ausbildung:

3. Mein (unser) Konto hat sich geändert und lautet jetzt:

Kontonummer:

bei der Bank (BLZ):

Großes Sommerfest

für alle Kinder von Komet Blankenese
und für alle, die Komet kennenlernen
möchten!!!!

Am Sonnabend, den **27. August 2011** steigt das
große Komet-Sommerfest von **14:00-18:00 Uhr**
auf dem Schulhof, hinter der Turnhalle,
der Schule Iserbrook in der Musäusstraße.

Der Spielmannszug eröffnet das Fest,
die Abteilungen präsentieren sich,
ein Spendenlauf der Fußballabteilung
(für unseren Kunstrasen) wird ausgetragen,

Riesenhüpfburg, Kletterwand,
das große Trampolin
und viele kleine Aktivitäten laden zum
Mitmachen ein. Natürlich fehlt auch die
Gerätelandschaft in der Turnhalle mit ihren vielen Stationen nicht.



Für Würstchen, Getränke und Eis sorgt unsere
Clubhauswirtin Heidi Schmidt.

Wer etwas spenden möchte, kann gerne an unserem Kuchenstand
einen Kuchen oder eine Thermoskanne Kaffee abgeben.

Es freut sich auf ein sonniges, schönes Fest
Eure Claudia

FTSV KOMET BLANKENESE VON 1907 e.V.

Jugend- u. Vereinsheim:
Geschäftsstelle:

Schenefelder Landstraße 85, 22589 Hamburg
Telefon 870 34 40 · Fax 870 34 41;
komet@komet-blankenese.de · www.komet-blankenese.de
geöffnet Dienstag v. 9.30 bis 11.30 Uhr
Donnerstag v. 17.30 bis 19.30 Uhr

Fitness-Center:
Sportstätten:

Simrockstraße 62 a, Telefon 870 35 04
Sportplatz Dockenhuden; Turnhalle Musäusstraße,
Turnhalle Schenefelder Landstraße, Turnhalle Grottefendweg,
Reemtsma-Freizeitanlage

Abteilungen:

Fußball, Turnen -Gymnastik/Yoga/Herzsport-, Fitness, Tanzen,
Schwimmen, Spielmannszug, Volleyball, Tischtennis, Triathlon
Bankkonten: Haspa BLZ 200 505 50, Kto-Nr. 1371/120401 für die Beiträge
Postbank BLZ 200 100 20, Kto-Nr. 139423-205

Komet Blankenese Jahreshauptversammlung 2011: „Ruhe vor dem Sturm...?“

Die Jahreshauptversammlung der FTSV Komet Blankenese von 1907 am Donnerstag, den 14. April 2011 im Clubhaus an der Schenefelder Landstraße stand ihrer harmonischen Vorgängerin Pate. Streitfragen? Standen nicht zur Debatte.

Doch vielleicht war diese Versammlung gezeichnet von der Ruhe vor dem Sturm. Nicht etwa in dem Sinne, dass bei Komet Blankenese in Kürze eine Diskurs-explosion zu erwarten wäre. Dafür handelt die einstimmig entlastete Vorstandsmannschaft um den ebenfalls einstimmig wiedergewählten 1. Vorsitzenden Christoph Albrecht viel zu besonnen. Doch naht die Umsetzung von lang gehegten Vereins-träumen, mit Ruhe und Bedacht arbeitet das Führungsgremium an einer einschneidenden Änderung der Windrichtung.

Komet Blankenese zählt konstant über 2000 Mitglieder, kratzt vielmehr an der 2100er Marke. Die Hälfte der Mitglieder gehört der Vereinsjugend an. Komet Blankenese ist jung und wächst, denn das Angebot hat Qualität und lockt. Angesichts eines sich wandelnden Umfeldes ist dies ein großer Erfolg, dem viele andere Vereine übrigens nicht folgen können.

Den Menschen bleibt immer weniger Zeit für den Vereinssport. Bei der sich ändernden Arbeitswelt und Schullandschaft muss auch Komet Blankenese mit der Zeit gehen. Schon bald könnte Qualität alleine nicht mehr ausreichen, um lebhaft zu bleiben. Von der Sorge um die Wahrung des Angebots und das Wachstum der Mitgliederzahlen reicht die zu bewältigende Aufgabe bis hin zur schlichten Sicherung der Übungszeiten, da eine Beschneidung der Nutzungsmöglichkeiten der Sporthallen oder Sportstätten grundsätzlich nicht mehr ausgeschlossen werden kann.



Der immer währende Traum der FTSV Komet Blankenese von einem eigenen Sportzentrum lebt, die Hoffnung auf eine überfällige Sanierung des Sportplatzes Dockenhuden ebenso. Die Umsetzung beider Projekte würde das Vereinsleben verändern. Aber Komet steuert diese Vorhaben nicht mit einem panischen Orkan tempo an, sondern mit einer frischen beharrlichen Brise. Deshalb war die von 55 stimmberechtigten Mitgliedern besuchte Veranstaltung erfüllt von tiefem Vertrauen in das Geschick des Vorstandes. Der Glaube, dass wir es schaffen können, beide Projekte zu realisieren, ist fester denn je.

Die Ehrungen des Jahres 2011 folgten dem Motto „Ruhe vor dem Sturm“ ebenso. Als „Sportler des Jahres“ wurde der erst 12jährige Konstantin Hebes ausgezeichnet. Der Torwart unserer D-Jugend-Fußballmannschaft ist der ruhende Pol hinter zehn stürmischen Feldspielern. Schon seit sieben Jahren ist er in unserem Verein und hält inzwischen nicht nur die Komet-Kiste, sondern auch das Gehäuse der Hamburger Auswahlmannschaft sauber.

„Sportgruppe des Jahres 2011“ dürfen sich fortan zwei Gruppen nennen. Zunächst wurden die Fußballmädchen aus den Jahrgängen 2000 und 2001 geehrt. Ungeschlagen gewannen sie in diesem Winter die Hamburger Hallenmeisterschaft. Stürmischer geht es nicht. Etwas ruhiger geht es bei den anderen Preisträgern zu. Möchte man meinen. Doch Übungsleiterin Jutta Kramm macht ihrem Kurs „Fit Forever“ munter Beine. Sportlich ruhig wird es wohl nur, wenn die Gruppe ihren Gutschein einlöst: Kaffee und Kuchen satt bei Heidi im Clubhaus. Viel Spaß!





Gleich dreimal wurde in diesem Jahr der „Ehrenamtspreis 2011“ vergeben. Die erste Ehrung ging an Komet-Wirbelwind Claudia Neumann. In seiner Laudatio benannte Komet-Vizevorsitzender Gunnar Wetzel Claudia Neumann als „in Hamburg weltberühmt“. Und tatsächlich ist Claudia Neumann in ihrer Funktion als Turn-Abteilungsleiterin und Turn-Übungsleiterin das Aushängeschild unseres Vereins. Geehrt wurde sie diesmal allerdings für ihre ehrenamtliche Arbeit als Vereinsjugendleiterin. Denn die Organisation von Jugendfeiern zum Faschings- oder Weihnachtsfest, das Weihnachtsskino, die Jahresjugendausfahrt oder das große Kinder-Sommerfest beruht auf ihrem Engagement.

Ein ruhiger Vertreter ist dagegen Hinrich Fitschen. Über zwanzig Jahre leitete er die Tanzabteilung von Komet Blankenese mit Bedacht. Wild wird es bei den Tänzern nur auf dem Parkett, wenn die von Fitschen sorgfältig ausgewählten Tanztrainer ihren Gruppen einheizen. Im Herbst konnte die Tanzabteilung ihr dreißigjähriges Jubiläum



feiern. Ein toller Erfolg für eine unserer eher kleineren Sparten – und für Hinrich Fitschen!

Der dritte Preisträger heißt Jens Hogrefe. Unser langjähriges Vorstandsmitglied engagierte sich zuletzt als Ältestenratsvorsitzender. Jens Hogrefe hat sich auf so vielfältige Weise um den Verein verdient gemacht,



dass seine Ehrung gar nicht an einer individuellen Leistung fest zu machen ist. In alle Windrichtungen aktiv, stets vom ruhenden Zentrum aus - Danke Jens!

Nicht zuletzt stand noch eine ganz besondere Ehrung an. Die Familie Offermann ist tief verwurzelt in unserem Verein. Kein Sturm kann da etwas ausrichten.

Seit 65 Jahren ist Adele Offermann Mitglied in unserem Verein.

Am 1. März 1946 trat sie Komet bei. Unsere Dankbarkeit für so viel Treue ist durch Worte oder Geschenke nicht auszudrücken. Als vielfach ausgezeichnetes Ehrenmitglied erfreute sie sich der Geste, sie zu einer kleinen Plauderei aufs Podium zu bitten.



Bestattungen

Rolf Eggerstedt

86 14 03

Simrockstr. 7 und Sülldorfer Landstr.15

Ergebnisprotokoll der ordentlichen Mitgliederversammlung vom 14.04.2011

Beginn: 20:00 Uhr / Ende: 21.25 Uhr

Teilnehmer:

Siehe Anwesenheitsliste. Diese kann in der Geschäftsstelle eingesehen werden.

1. Begrüßung

Der 2. Vorsitzende Gunnar Wetzel eröffnet die ordentliche Mitgliederversammlung an Stelle des durch eine Flugzeugverspätung noch abwesenden 1. Vorsitzenden. Er stellt die satzungsgemäße Einberufung und die Beschlussfähigkeit fest.

2. Beschlussfassung über Änderung der Tagesordnung

Wegen der Abwesenheit des 1. Vorsitzenden bittet Gunnar Wetzel um die Verschiebung der Tagesordnungspunkte 4 und 5 bis zur Ankunft des 1. Vorsitzenden. Dem Antrag wird zugestimmt.

Anschließend wird der im vergangenen Jahr verstorbenen Vereinsmitglieder Margit Conradt, Ingo Stumpe und Horst Vollsen gedacht.

3. Ehrungen

Sportler des Jahres 2010:

Konstantin Hebes (Fußballjugend)

Sportgruppe des Jahres 2010:

Fußball-E-Mädchen 2000 – 2001

Turnen-Gesund und Fit

Ehrenamtspreis des Jahres 2010:

Claudia Neumann (Vereinsjugendleiterin)

Hinrich Fitschen (Tanzabteilungsleiter)

Jens Hogrefe (Ältestenratsvorsitzender)

Ehrungen – 65 Jahre im Verein:

Adele Offermann (Ehrenmitglied)

Ehrungen – 50 Jahre im Verein:

Gerd Stauch (Fußball-Erwachsene)

Ehrungen – 25 Jahre im Verein:

Hilda Matthiessen (Turnen), Ronald Moeller (Fußball-Erwachsene), Marion Koester (Turnen), Regina Braasch (Hauptverein), Gundula Hagen-Gudella (Turnen), Hildegard Mathey (Turnen), Volker Pfeil (Turnen), Helda Hottenrott (Turnen), Egon Timmermann (Herzsport), Helmut Wacker (Spielmannszug), Uwe Kirschkopf (Tischtennis), Uwe Meissner (Tischtennis), Ingo Wulf (Fußball-Erwachsene), Hans-Joachim Dietrich (Turnen), Heidi Kloepper-Naeve (Turnen)

4. Berichte des Vorstands und der Abteilungen

Die Berichte des Vorstands und der Abteilungen liegen der Versammlung vor. Der 1. Vorsitzende Christoph Albrecht erläutert den Vorstandsbericht und bedankt sich für die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den Vorstandskollegen und den Abteilungsleitungen. Besonders stolz ist er über die am 1. April erreichte Anzahl von 2186 Mitgliedern.

5. Wortmeldungen zu TOP 4

Es gibt keine Wortmeldungen.

6. Kassenbericht 2010 und Etat 2011

Kassenbericht zum 31.12.2010

Der 1. Kassenwart Jörg Köster erläutert den Kassenbericht 2010 und den Etat 2011. Das Jahr 2010 schließt für die Hauptkasse mit einem Überschuss von 33.908,31 € ab, der den Rücklagen zugeführt wurde. Diese sollen für die Erneuerung der Flutlichtanlage und für zwei neue Kunstrasenplätze verwendet werden. Außerdem bestehen Planungen in Zusammenarbeit mit der Stadt, eine Sporthalle auf der Sportanlage Dockenhuden zu bauen. Der Kassenstand der Hauptkasse beläuft sich auf 88.513,40 €, die Abteilungskassen weisen einen Kassenstand von insgesamt 74.413,90 € aus.

Etat 2011

Der Etat 2011 orientiert sich an den Ist-Beträgen von 2010, die Einnahmen und Ausgaben sind überwiegend gleichbleibend. Der Etat schließt mit einem Verlust von 61.942,50 €, der aus den Rücklagen gedeckt wird.

7. Bericht der Revisoren

Der 2. Revisor Peter Albrecht hat zusammen mit dem 2. Revisorvertreter Christian Schröder die Haupt- und die Abteilungskassen im Februar geprüft. Die Einnahmen und Ausgaben der Kassen wurden mit den jeweiligen Kassenwarten / innen geprüft und erörtert. Die Prüfungen ergaben keinerlei Beanstandungen. Alle Anregungen der Prüfung aus dem letzten Jahr wurden umgesetzt. Die Einnahmen- und Ausgabenrechnungen geben die finanzielle Situation des Vereins wieder und entsprechen nach dem Ergebnis der vorgenommenen Prüfungen den Vorschriften. Allen Beteiligten an der Kassenführung wird für die geleistete Arbeit für den Verein gedankt. Die Prüfer empfehlen der Mitgliederversammlung, dem Vorstand die Entlastung zu erteilen.

8. Wortmeldungen zu TOP 6 und TOP 7

Das Mitglied Jochen Grote bittet um eine kurze Erläuterung der Pläne für den Bau einer Sporthalle auf dem Gelände Dockenhuden. Jörg Köster nennt als entscheidenden Grund für die Pläne die jetzt schon zu wenigen Übungsstunden für den Verein in den städtischen Sporthallen. In Zukunft wird die Situation noch dramatischer, da die Schulen ihr Belegrecht noch weiter in den Nachmittag hinein ausweiten werden. Der Verein hat zusammen mit dem Sportamt eine Bauvoranfrage erstellt. Nähere Einzelheiten über Größe, Sportmöglichkeiten, Kosten usw. sind noch nicht erarbeitet worden. Es gab keine weiteren Wortmeldungen.

9. Feststellung der Zahl der erschienenen, stimmberechtigten Mitglieder

Es sind 55 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.

10. Genehmigung des Kassenberichtes

Der Kassenbericht wird einstimmig genehmigt.

11. Genehmigung des Haushaltsplanes

Der Haushaltsplan wird einstimmig genehmigt.

12. Entlastung des Vorstands und der Revisoren

Die Entlastung des Vorstands und der Revisoren erfolgt mit einer Enthaltung.

13. WahlenVorstand

Der 1. Vorsitzende Christoph Albrecht wird einstimmig wiedergewählt.

Der 3. Vorsitzende Frank Ihlenfeldt wird mit einer Enthaltung wiedergewählt.

Zum 2. Kassenwart wird Fieta Ramme einstimmig gewählt.

Der 1. Beisitzer Hinrich Breckwoldt wird einstimmig wiedergewählt.

Revisoren

Zum 1. Revisor wird Peter Albrecht einstimmig gewählt.

Zum 2. Revisor wird Hartmut Johannsen einstimmig gewählt.

Zur 1. Vertreterin wird Karin Grote einstimmig gewählt. Zum 2. Vertreter wird Hinrich Fitschen einstimmig gewählt.

Ältestenrat

Inge Albrecht, Paula Glade, Werner Dormann und Elke Köster werden einstimmig wiedergewählt.

Jochen Grote wird einstimmig neu gewählt.

Vereinsjugendleiterin

Die Vereinsjugend hat Claudia Neumann erneut zur Vereinsjugendleiterin gewählt. Diese Wahl wird von der Mitgliederversammlung bestätigt.

14. Anträge

Es liegen dem Vorstand keine Anträge vor.

15. Verschiedenes

Es gibt keine Wortmeldungen. Christoph Albrecht beendet die Versammlung um 21.25 Uhr.

Hamburg, den 19. April 2011

Christoph Albrecht (1. Vorsitzender)

Karl-Heinz Labusga (Schriftführer)

Fußball-Abteilungen wollen das Stadion am Bahndamm

Im Sommer 2008 fuhren wir zu meiner Mutter nach Norderstedt und kamen beim Fußballverein Eintracht Norderstedt vorbei. Dort wurde gerade der Grandplatz in einen Kunstrasenplatz umgebaut. Mein Mann Holger hielt an und erkundigte sich nach den Kosten, dem Arbeitsaufwand und all dem, was sonst noch zur Umwandlung in einen Kunstrasenplatz gehört. Als er die Höhe der Kosten erfuhr, war das Thema schon gegessen. Woher nehmen, wenn nicht stehlen?! Ich holte den Komet-Spenden-Salino aus dem Jugendkeller, stellte ihn im Clubhaus auf und harrete der Dinge, die da passieren sollten. Aber es passierte ... nichts. **Stadion am Bahndamm - das kann's doch nicht gewesen sein!**

Frühjahr 2009, wieder einmal Schietwetter, es kann schon wieder nicht trainiert werden, geschweige denn gespielt. Der Hamburger Fußballverband hat alle Spiele zum Wochenende abgesagt. Ach egal, wofür hat man ein Sofa, dann macht man es sich halt dort gemütlich. Aber Gedanken macht man sich trotzdem... Ein Kunstrasen (sprich: gesicherter Trainings- und Spielbetrieb), das wär ja schon was!!! Also hoch vom Sofa und ein wenig im www gestöbert... Dort musste doch irgendetwas darüber zu finden sein, wie teuer so'n Ding nun genau ist.

Und dann stieß ich auf sie, diese spezielle Seite. Die Kosten wurden mit ca. 360.000 € veranschlagt, für die kostengünstigste Variante, versteht sich! Ein Kunstrasen sollte uns 2011 ja tatsächlich bewilligt werden, aber eben für die Nutzung durch zwei Vereine. Wie soll das denn bitteschön funktionieren? Da ist der Ärger doch vorprogrammiert! So stellte sich die Frage, wie wir möglichst schnell an weitere 180.000 € kommen, um zumindest die Hälfte der Kosten für die Finanzierung eines zweiten Kunstrasens zu haben. **Stadion am Bahndamm - so könnte es geh'n!**

Von Volker Plotz hatte ich eine Email bekommen, in der er berichtete, wie ein Verein seinen zu erwerbenden Kunstrasen symbolisch stückchenweise „verkauft“ und damit Spenden für die Neuanschaffung sammelt. Das schien mir eine wirklich pfiffige Idee, und so wollte ich dies auch versuchen. Ich errechnete, dass dieses Kunstrasenfeld 3080 Parzellen haben müsste, um bei einem Parzellenpreis von 60 € auf insgesamt etwas über 180.000 € zu kommen. Anhand einer Zeichnung dieses in Parzellen aufgeteilten Feldes stellte ich mein Konzept am Montag erwartungsvoll in der Trainer/Betreuer-Sitzung vor. Tja, was hatte ich erwartet? Begeisterung



Heidi Schmidt
Abteilungsleitung
Fußball-Erwachsene

sah jedenfalls anders aus. Aber egal, ich wollte dieses Projekt jetzt durchziehen.

Am Donnerstag - es hatte sich noch nicht so viel getan hinsichtlich des Parzellenverkaufs - trat ein 10-jähriger Junge auf mich zu und überreichte mir ganz schüchtern einen Briefumschlag mit der Erklärung, das wäre für den Kunstrasen.

Ich bedankte mich, und ich denke, dass

ich ziemlich blöd aus der Wäsche geguckt haben werde, jedenfalls ging der junge Mann dann einfach wieder seines Weges. Als ich diesen Umschlag öffnete, fand ich € 70,- darin. Ich wusste weder, wie dieser junge Spender hieß, noch in welcher Mannschaft er spielte. Was sollte ich machen? Am nächsten Tag fragte mein Sohn mich, ob Tamo dagewesen wäre. In meiner netten Art sagte ich ihm, er solle mich nicht nerven, was weiß ich, wer Tamo sei. Mein Sohn ließ nicht locker, er erzählte mir, dass der Trainer Jan Hein am Dienstag seine Jungs angesprochen hätte, ob die Eltern nicht vielleicht ein bisschen Geld erübrigen könnten, um sich an der Finanzierung des neuen Kunstrasens zu beteiligen. Daraufhin hatte Tamo wohl seine Eltern angesprochen und mir am Donnerstag den besagten Umschlag gegeben.

Ich möchte mich noch einmal ganz herzlich bei Tamo aus dem 98er Jahrgang bedanken. Er ging mit glänzendem Beispiel voran und war der erste Parzellenkäufer! Mittlerweile benötigen wir ja „nur“ noch 100.000 €, weil die Stadt freundlicherweise den Restbetrag übernimmt. Somit haben wir den „Verkaufsspendenpreis“ von € 60,- auf € 30,- reduzieren können.

Bis zum heutigen Tag haben wir 9450 € durch Spenden gesammelt. Und wenn jeder oder auch jede Mannschaft sich mit einer entsprechenden Spende beteiligt, dauert es bestimmt nicht mehr lange, und wir von der Fußballabteilung könnten ruckzuck die roten Zahlen hinter uns lassen.

Heidi Schmidt
Abteilungsleitung Fußball Erwachsene

Außerordentliche Fußballversammlung: Grünes Licht für Kunstrasen

Am Montag, den 18. April 2011 trafen sich um 19 Uhr im Clubhaus Komet die Fußball-Herren- und die Fußball-Jugendabteilung zu der vielleicht wichtigsten außerordentlichen Versammlung der Vereinsgeschichte. Das Thema: Kunstrasenplätze auf unserem Dockenhuden.

Über 50 Mitglieder waren gekommen, um den neuesten Stand der Planungen zu erfahren und über Finanzierungsmodelle zu beraten. Die im März frisch wiedergewählte Abteilungsleiterin Heidi Schmidt berichtete der Versammlung von den Signalen der Stadt Hamburg, noch in diesem Jahr auf dem Gelände aktiv werden zu wollen. Die Gründe hierfür sind vielfältig. Ein Aspekt ist sicherlich, dass vor allem der Grandplatz 2 in diesem Winter furchterlich gelitten hat. Das Feld ist übersät mit traubengroßen Steinen aus der Drainage. Eine Sanierung ist unumgänglich. Da findet der Ruf von Komet Blankenese nach einem Kunstrasen endlich Gehör. Die Stadt Hamburg macht uns den Platz und den zweiten Platz auch. Voraussetzung: die Vereine Komet Blankenese und SV Blankenese als Hauptnutzer der Anlage beteiligen sich jeweils mit einer Summe von rund 100 000 Euro.

Die Stadt verordnete den Clubs sogar eine Dringlichkeit, denn Baubeginn soll schon in diesem Sommer sein. Die Aufgabe der Versammlung war es somit, grünes Licht aus dem Clubhaus Komet zu senden. Und mit Einstimmigkeit wurden die Scheinwerfer auf die Zukunft ausgerichtet. Komet Blankenese will den Kunstrasen. Der Komet Blankenese-Fußball wird die Summe bereitstellen.

Finanziert wird der Beitrag über ein Darlehen des Gesamtvereins. Komet Blankenese ist ja so organisiert, dass sich die Abteilungen unter dem Dach der FTSV selbständig bewegen. Dieses Darlehen müssen die Fußballer über eine noch nicht absehbare Laufzeit zurückzahlen. Die Laufzeit ist deshalb nicht absehbar, da noch offen ist, wie viele Spendengelder der symbolische Verkauf von Kunstrasenfeldern einbringt. Das Model ist inzwischen richtig in Schwung gekommen und hält dieser Boom an, könnte ein Großteil der Kosten auf diese Weise aufgefangen werden.

Gleichzeitig beschloss die Versammlung die Einführung eines maßvollen Sonderbeitrags. Der Sonderbeitrag der Fußball-Herren für die notwendige Sanierung der Flutlichtanlage (baufällig), auf der ordentlichen Jahresversammlung beschlossen, wird



um 50 Cent auf drei Euro im Monat erhöht. Die Fußball-Jugend führt einen Sonderbeitrag neu ein: 2 Euro im Monat zahlen die Jugendlichen, Geschwisterkinder sind mit 1 Euro dabei. Außerdem wird eine Sonderaufnahmegebühr für Neumitglieder in Höhe von 30 Euro eingeführt. Neue Mitglieder erwerben also praktisch ein Kunstrasenfeld im Sinne der Spendenaktion.

Damit sind die Weichen für die Zukunft gestellt. Am Dienstag, den 19. April 2011 verließ ein historisches Fax die Geschäftsstelle. Komet Blankenese gibt grünes Licht!

Erwerben Sie symbolisch ein Stück

„Stadion an den Bahnschienen“

Unterstützen Sie unseren Verein mit Ihrer Spende!

www.kunstrasen-komet-blankenese.de

Wir bieten Ihnen an: Das Spielfeld ist in 3080 Felder aufgeteilt. **Ein Feld kostet 30,-€.**
Suchen Sie sich ein freies Feld aus!!!

Bankdaten für das Sonderkonto Kunstrasen

Empfänger: Komet Blankenese v. 1907 e.V.

Kontonummer: 969284200

Bank: Postbank Hamburg

Bankleitzahl: 20010020

Es wird eine Spendentafel erstellt, auf der Sie namentlich erwähnt werden. Eine Spendenbescheinigung wird Ihnen bei Bedarf ausgestellt!!!

Infos: Heidi Schmidt: 0179/799 10 93

Fußball-Erwachsene: Frauen-Liga steigt in die Bezirksliga auf!



Nach der Pflicht von Schnelsen folgte gegen den ETV die Kür. Und dann war es geschafft: die Frauen-Liga von Komet Blankenese gewann zwei Spieltage vor Toreschluß die Meisterschaft der Kreisliga West und sicherte sich damit den Aufstieg in die Bezirksliga.

Kreisligameister 2011 - diesen Titel dürfen fortan die Spielerinnen der Ligamannschaft von Komet Blankenese tragen. Eine Woche nach dem großen 2-1-Triumph bei Germania Schnelsen bezwangen die Dockenhudenerinnen im Heimspiel auch den ETV. Und zwar klar mit 9-0 (2-0). Eine Weile hielten die Gäste aus Eimsbüttel fleißig dagegen. Doch Komet erstickte die Konteransätze der noch sehr jungen Mannschaft von der Bundesstrasse routiniert.

Am letzten Spieltag reiste Komet mit Fahrrad und Fährre nach Cranz. Bei Este 06/70 sollte der Titel

amtlich werden. Und erneut gab es ein deutliches Resultat, obwohl Este im Falle eines Sieges als zweitplaziertes Team selbst noch hätte Aufsteigen können. Mit einem 8-1 (3-0)-Erfolg setzte Komet das Ausrufezeichen hinter eine ungeschlagene Saisonbilanz.

Am Abend nach dem Este-Spiel gings ins Kartoffelhaus an der Simrockstrasse zur Meisterschaftsfeier. Auch da gab es bestimmt ein deftiges Ergebnis...

Herzlichen Glückwunsch an das Trainer-Team Andreas Bergmann und Rainer Lau und ihre Mannschaft!

Achtung, ab 01.07.2011 neue Sonderbeiträge in der Fußballabteilung zur Finanzierung des Kunstrasens!!

Wie auf der außerordentlichen Versammlung vom 18.04.11 beschlossen, gibt es zusätzliche Sonderbeiträge **ab dem 01.07. 2011.**

Neueintritte in die Fußballabteilung zahlen ab dem 01.07.2011 zusätzlich **einmalig 30,00 €** Sonderaufnahmegebühr.

Der **Sonderbeitrag** in der **Fußballjugend monatlich** für alle Mitglieder ist wie folgt:

2,00 € für **Kinder** und **Jugendliche**

1,00 € für **Geschwisterkinder** in der Fußballabteilung.

Der **Sonderbeitrag** in der **Erwachsenenabteilung** erhöht sich von 2,50 € auf **3,00 €** pro Monat.

...wenn der
Durchblick
gefordert ist:

STURZENBECHER + PARTNER
VERSICHERUNGSMAKLER GMBH

BLANKENESER LANDSTRASSE 9 · 22587 HAMBURG
TELEFON 040 / 86 66 77 00 · FAX 040 / 86 66 77 88

„Generationswechsel in der Fußball-Jugendabteilung“

Mit Frank Ihlenfeldt verliert die Fußball-Jugend eine Galionsfigur des Hamburger Jugend-Fußballs. Unter Ihlenfeldt wuchs die Sparte zu einer der größten und am besten geführten Abteilungen der Hansestadt.

Den Ehrenamtspreis des Hamburger Fußball-Verbandes hat er schon seit Jahren an der Wand hängen, und die Verdienstnadel von Komet trägt er längst an seiner Komet-Jacke, deren Einführung er einst selbst auf den Weg brachte. Während er Komet als 3. Vorsitzender erhalten bleibt, nahm Frank Ihlenfeldt Abschied von seiner großen Passion: der Komet-Fußball-Jugend.

Als Ihlenfeldt das Amt des Fußball-Jugendleiters 2003 übernimmt, geht er ohne jegliches Vorwissen an seine Aufgabe heran. Doch schnell entwickelt er eine Vision von einer Komet-Jugend, die nicht nur verwaltet, sondern gestaltet wird. Mit der Wieder-Einführung einheitlicher Spieltrachten und Trainingsanzüge schafft er ebenso ein Komet-Feeling wie mit dem Entwurf der Komet-Jacken und T-Shirts, die heute fast jedes Kind bei Komet leidenschaftlich gern trägt. Mit wiederkehrenden Events wie den großen Hallenturnieren von Jungs und Mädchen sowie dem inzwischen zu einem der größten Pfingstturniere Hamburgs angewachsenen ELBE-CUP ritualisierte er das Komet-Jahr und entwickelte eine für Kinder so wichtige Verlässlichkeit.

Außerdem folgte er der Idee, jedem Kind einen Platz in unserem Verein zu verschaffen. Unzählige Elternabende begleitete er, um eine vernünftige Betreuung der Kinder zu gewährleisten und um ehrenamtliche Mitarbeiter für seine Fußball-Jugend zu gewinnen. Oft stand er ganz allein vor den Problemen, die in einer solch großen Gemeinschaft, wie er sie geschaffen hat, entstehen. Oft arbeitete er



den gewaltigen Verwaltungsberg bis tief in die Nacht ab. Aber Frank Ihlenfeldt stand stets für Verlässlichkeit und Weiterentwicklung. Stillstand gab es nie. So wie er einst sagte: „Wir sind mit unserer Arbeit für Komet nie fertig.“ Freiwillig geht Frank Ihlenfeldt nicht. Er hätte gerne weitergemacht. Aber berufliche Verpflichtungen fordern bedauerlicherweise seinen Abschied. Komet verliert eine große Persönlichkeit, hat in den letzten acht Jahren aber unendlich viel gewonnen! **DANKE, FRANK!!!**

„Generationswechsel“ in der Fußball-Jugend. Nach dem Abschied von Leiter Frank Ihlenfeldt wurde Marek Schilke zu dessen Nachfolger gewählt. Damit ist vorerst auch die Fusion von Herren und Jugend vom Tisch.

Komet Blankenese hat eine neue Fußball-Jugend-Leitung. Auf der Fußball-Abteilungsversammlung 2011 wurde überraschend der erst 23jährige Marek Schilke zum Nachfolger des scheidenden Frank Ihlenfeldt gewählt. Unterstützt wird Schilke von Stellvertreter Birger Horndahl, der das Amt von Anneliese Holm übernimmt. Bereits seit Januar kommissarisch im Amt des Kassenwarts ist Sven Wiechmann, der die Lücke schließt, die der Abschied von Vorgänger Volker Plotz hinterließ.

Marek Schilke betreut als Trainer seit vielen Jahren Jugendmannschaften bei Komet Blankenese. Außerdem ist Schilke als Schiedsrichter aktiv und spielt selbst in der Zweiten Herren von Komet. Seine Wahl kam überraschend, da sich der kaufmännische Angestellte ohne Vorankündigung zur Kandidatur entschloss.

Wir wünschen Marek Schilke allzeit ein glückliches Händchen!

Wenig Neues aus der Sport-Lounge

Selten gibt es in diesem Heft etwas über unser Fitness-Studio die, SportLounge, zu lesen. Leider oder eher dankenswerterweise passiert bei uns auch nicht viel. Jeder macht seine Übungen an den Geräten, hält zwischendurch zu einem kleinen Gespräch über Gott und die Welt inne, trinkt seinen Kaffee oder einen Schluck Mineralwasser, und alle fühlen sich in unseren Räumen wohl.

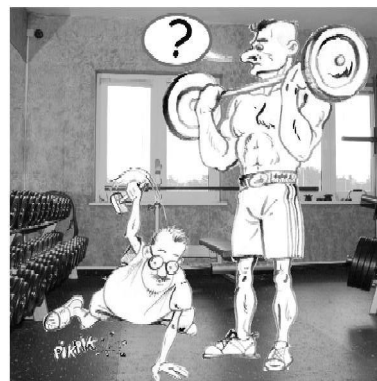
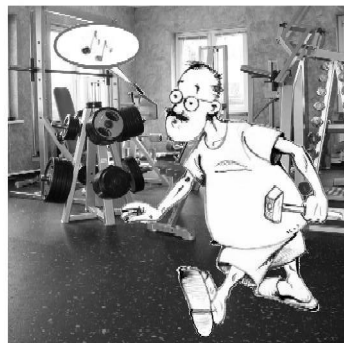
Bereits als ganz selbstverständlich wird auch unsere wesentlichste Neuerung angesehen: Vor einem Jahr schlug unser Kassenwart Dirk Sievers vor, ein elektronisches Schloss für unser Studio zu installieren, das es allen Mitgliedern ermöglicht, jederzeit die Sport-Lounge zu nutzen. Entgegen meiner anfänglichen Skepsis haben wir diese Idee umgesetzt, die von allen begeistert angenommen wurde. Seither können alle, die schon Trainingsroutine besitzen, an allen Tagen des Jahres von morgens 10:00 bis abends 22:00 Uhr das Studio nutzen.

Das hatte mehrere (erhoffte) Effekte: Zum einen haben sich mittelfristig die Mitgliederzahlen stabilisiert; zum anderen konnten wir die Zeiten, in denen ein Übungsleiter anwesend sein muss, verringern. Beides führte zu einer Gesundung unserer Finanzen, und wir sind in der Lage, folgendes Angebot zu erneuern: Zu den Ferienzeiten, in denen die Hallen der Schulen geschlossen sind und die Turner daher keine Möglichkeiten zum Training haben, bieten wir allen Turner/innen ab 16 Jahren die Option, die SportLounge von Montag bis Freitag von 16:00 – 20:00 Uhr kostenlos und absolut unverbindlich zu nutzen. Dabei ist die sorgfältige Hilfestellung durch unsere Betreuer für uns selbstverständlich.

Also nutzt die Zeit und schaut einmal bei uns vorbei. Ich freue mich auf viele neue Gesichter in unserem Studio und wünsche uns allen eine schöne Sommerzeit.

Werner Wünschmann

SZENEN AUS DER



(C) 2011 werner wünschmann

Tanz-Abteilung: 30 Jahre Tanzen in der FTSV Komet Blankenese

Es begann bei einer fröhlichen Tanzveranstaltung mit guter Stimmung der Fußball-Abteilung Komet. Auch anwesend war Horst Eggerstedt, der 1. Vorsitzende. Die gut gelaunten Tänzer gingen auf Horst Eggerstedt zu und baten, er möge doch eine Tanzabteilung gründen!

Horst Eggerstedt nahm den Vorschlag dankbar an, und nach kurzer Zeit saßen die Gründungsmitglieder Gudrun und Jürgen Wanger, Jutta und Jürgen Junge, Dagmar und Günther Meier, Ilse und Werner Dohrmann und das Ehepaar Wiesner zusammen und wählten den ersten Abteilungsleiter der Tanzabteilung. Das war die Geburtsstunde der Tanzabteilung von Komet Blankenese im Oktober 1980!

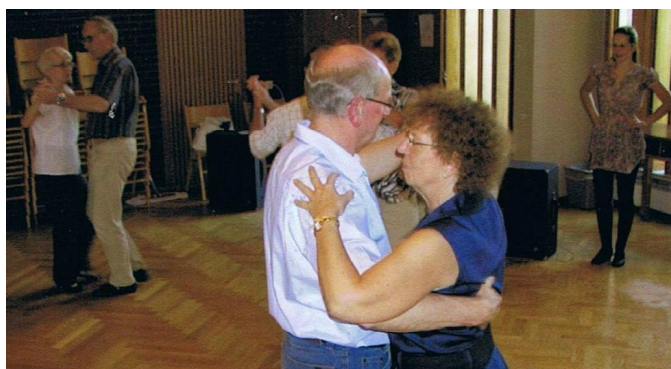
Danach stand eine Gruppe von Tanzbegeisterten im Pausenraum der Schule Musäusstraße und vor ihnen ein junger Mann, der sich mit den Worten vorstellte: „Mein Name ist Frank Knief und ich bin 18 Jahre alt“. Bei diesem jungen Mann und späteren Weltmeister begannen wir, Blues tanzen

zu üben. Im Verlauf der Zeit steigerten wir uns, erreichten zweimal das Tanzsportabzeichen und traten unter der hervorragenden Führung von Pia David und Frank Knief auf dem Süllberg auf.

Die Erfolge schweißten uns zusammen. Wir wurden Freunde, organisierten Ausflüge, Tanzveranstaltungen, und keiner - ob nun Abteilungsleiter Jochen Grote, Abteilungsleiter Hinrich Fitschen, der Vorstand oder „einfache“ Mitglieder - war sich zu schade, für den Tanzsport zu werben.

Rückblickend kann ich nur feststellen, dass der Tanzsport ein voller Erfolg war und ist und dass es sich lohnt - vom Spaß einmal ganz abgesehen -, unter den jetzigen Trainern Jurj Kaiser und Anna Kistanova am Montag und Mittwoch das Tanzbein zu schwingen.

Werner Dohrmann
(Bericht eines Gründungsmitgliedes der Montaggruppe)



PRIVATSCHUTZ
Die Kinder-Unfallversicherung
mit garantierter Beitragsrückzahlung
Sie wollen die Zukunft Ihres Kindes sichern
 AXA bietet Schutz und Vorsorge

Gerade die Kleinsten brauchen große Sicherheit. Doch die gesetzliche Unfallversicherung leistet oft nicht ausreichend. Mit AXA schützen Sie Ihr Kind umfassend und sorgen bei garantierter Beitragsrückzahlung für seine finanzielle Zukunft vor. Sprechen Sie mit uns.

AXA Generalvertretung
Fritz Stöver
 Inhaber: Jan-C. Garmatz
 Elbchaussee 517 • 22587 Hamburg • Tel.: 0 40/86 34 06
 Fax: 0 40/86 62 49 09 • E-Mail: jan.garmatz@axa.de





**Hier könnte
 Ihre Anzeige stehen,
 bitte sprechen Sie uns
 gerne an!**

Tel. 040 - 870 34 40

Neue Abteilungsleitung in der Tanzabteilung

Nach 24 Jahren ehrenvoller Tätigkeit hat sich die alteingesessene Abteilungsleitung unter Hinrich Fitschen (Abteilungsleiter) und Ilse Dohrmann (Stellvertreterin) verabschiedet. Nach all den Jahren ehrenamtlichen Engagements für die Tanzabteilung war es den Beiden ein persönliches Anliegen, sich zukünftig verstärkt auch wieder anderen Vorhaben und Aufgaben zu widmen und die Leitung der Tanzabteilung neue Hände zu legen. Ilse Dohrmann und Hinrich Fitschen gilt für ihren langjährigen und unermüdlichen Einsatz für die Belange des Tanzsports unser allerherzlichster Dank. Für die Zukunft wünschen wir den beiden alles Gute.

Als neuer Abteilungsvorstand stellen wir uns vor:

Werner Otto

61 Jahre alt, Baukaufmann und Betriebsratsvorsitzender, seit 2010 im Ruhestand. 1991 erster Kontakt zu Komet Blankenese (Tanzabteilung), zwischenzeitlich arbeitsbedingter Austritt aus der Tanzabteilung. 2007 Wiedereintritt. Hobbys: Tanzen und Wohnmobilreisen.

Robin Becker

geboren im März 1969, Service-Techniker und Trainer, seit dem Mutter-Kind Turnen Vereinsmitglied. Über 20 Jahre Trainer in der Turnabteilung und zurzeit deren stellvertretender Kassenwart. Ehrenamtsbeauftragter des Gesamtvereins und seit 2007 Mitglied der Tanzabteilung.



Wir freuen uns auf ein gemeinsames Miteinander! Ihr Robin Becker

Tanzen.

Standard und Latein.

Plätze frei - nicht warten – starten!

Training für Körper und Seele - hier wird nicht nur der Muskel und Haltungsapparat, sondern auch der Geist trainiert. Beste Trainer, u. a. Deutsche Vizemeister sowie Deutsche Profis, die an der WM 2010 in der Ukraine teilgenommen haben, zeigen, wie's geht.

Der Tanzsport findet statt in lockerer, freundlicher Vereinsatmosphäre, immer montags und mittwochs jeweils in der Zeit von 19.00 bis 20.20 Uhr sowie 20.20 bis 21.50 Uhr in der Aula der Schule Musäusstraße.

Kostenloses Probetraining ist selbstverständlich!

Neue Paare - auch ungeübt - sind herzlich willkommen!
Einfach einmal vorbeischaun und mitmachen.

Informationen unter:

Werner Otto (Abteilungsleiter) Tel. 040/846578
Robin Becker (stellv. Abteilungsleiter) Tel. 040/871836

Achtung! Kinder- und Jugendtanzkurse sind für den Herbst in Planung. Interessierte können sich zwecks Planung und Gestaltung bei Werner Otto oder Robin Becker melden.

Gedankensplitter der Herzsportgruppe!

Wieder ist ein Jahr zu Ende gegangen, ein neues hat angefangen und ehe man sich versieht, befinden wir uns schon wieder im zweiten Quartal des neuen Jahres 2011. Was ist geschehen in der vergangenen Zeit und was wird kommen?

Im Mai des zurückliegenden Jahres wurde eine wunderschöne Reise nach Tirol in das Tannheimer Tal am Haldensee gestartet. Mit einem Luxus-Reisebus ging es in diese wunderschöne Ecke Österreichs und anschließend wieder zurück nach Hamburg. Unsere Unterkunft fanden wir für zwei Wochen im „Tyrol Hotel“, einer 5-Sterne-Herberge. Wunderschönes Wetter mit Busausflügen in die nähere Umgebung sowie Wanderungen in die Berge oder aber Spaziergänge auf den Panoramawegen haben den Aufenthalt zu einem bleibenden Erlebnis werden lassen. Wer da nicht mit dabei war, hat im wahrsten Sinne etwas versäumt. Übrigens: Bei einer guten Organisation und im Einvernehmen mit dem Busunternehmer gestaltete sich die jeweils 10-stündige An- und Abreise selbst ebenfalls zu einem Erlebnis und weniger zu einer Anstrengung. Bei entsprechendem Interesse und ausreichender Beteiligung kann die Reise übrigens wiederholt werden; schließlich gibt es noch sehr viel zu erkunden und zu erspähen.

Und nun ein paar Worte zur neuen Ära unter der Leitung unserer Mädels, die die Nachfolge von Frau Schröpfer

angetreten haben: Alles läuft bestens und hervorragend, die Mädels sind mit einem Eifer bei der Sache, dass man nur staunen kann. Hier geht es nicht um einen Posten, hier stehen die Fröhlichkeit und die gute Laune an der Sache im Vordergrund. Weiter so, Mädels!

Es geht weiter in der Planung und im Vorhaben: Unmittelbar bevor steht nunmehr die Besichtigung und Werksführung bei AIRBUS in Finkenwerder, was eine interessante Angelegenheit zu werden verspricht und worüber zu einem späteren Zeitpunkt zu berichten sein wird. Desweiteren ist vorgesehen, in nächster Zeit wieder eine Boßeltour stattfinden zu lassen, wie üblich bei Lefers auf dem Apfelhof. Nach der Terminbekanntgabe hoffe ich als Schreiber auf eine rege Beteiligung, denn: je mehr Leute dabei sind, umso lustiger wird die Tour ausfallen.

Nach den Sommerferien soll dann das Wattwandern stattfinden. Der Termin hierfür wird nach einem Blick in den Tidenkalender noch bekannt gegeben; auch hier wäre eine entsprechende Teilnehmerschaft wünschenswert. Und möglicherweise passiert zwischenzeitlich ja noch etwas, gucken wir mal. Aufgelistet habe ich nun einiges, jetzt ist „Mitmachen“ angesagt. In diesem Sinne verbleibe ich mit sportlichem Gruß

Egon Timmermann

GRÖMITZ, WIR KOMMEN - Die Vereinsjugendausfahrt 2012

Wir haben vor, in der ersten Sommerferienwoche 2012 (23. – 30. Juni 2012) ein **Zeltlager** mit der Vereinsjugend von Komet Blankenese zu veranstalten. Eine Woche voller **Spaß** und **Action** warten auf Dich! (z.B. Fußballturnier, Klettergarten, Lagerfeuer, Strandtag, Disco, Nachtwanderungen u. v. m.!).

Du bist **mindestens 7 Jahre alt** und hast Lust, ohne Mama und Papa **eine coole Woche** mit Deinen **Freunden von Komet** zu verbringen? Dann laden wir Dich herzlich ein mitzufahren! Die Kosten für die Woche belaufen sich auf **ca. 200,- Euro**. (inkl. Vollpension, Eintrittsgelder usw.). Reiseziel ist das *Jugendcamp Grömitz*, www.ostseejugendcamp.de

Damit wir planen können, gebe uns bei Interesse bitte ein **kurzes Feedback** mit Namen, Geburtsdatum und Abteilung (bzw. Mannschaft).

Marek Schilke (Fußballjugendleiter) 040/76905404
m.schilke@komet-blankenese.de
Claudia Neumann (Turnabteilungsleitung & Jugendwartin) 040/811692
c.neumann@komet-blankenese.de
oder an die Geschäftsstelle 870 34 40
komet@komet-blankenese.de

Genauere Informationen erfährst Du in der nächsten Ausgabe der Vereinsnachrichten!

Ein „Dankeschön“ und ein Überblick über die Turnabteilung Fitness-Gesundheitssport-Herzsport und Kindergruppen

Wir möchten uns als erstes bei allen Trainern und Helfern für die tolle Zusammenarbeit in der Turnabteilung bedanken.

Es ist eine Freude, in die Gruppen hineinzuschauen und zu sehen, wie viele Mitglieder sich für unsere Super-Angebote interessieren und mit Begeisterung mitmachen.

Unsere Fitness-Trainer Sabine, Meike, Antje, Ulrike, Robin, Jutta und ich versuchen immer wieder, das Angebot abwechslungsreich und vielseitig zu gestalten. Ob mit Tubes, Therabändern, Hanteln, Steppbrettern oder einfach mal ohne Geräte, dafür mit besonders raffinierter Musik wie Schlagern, Salsa oder den neusten Charts. Wir bieten jetzt 11 verschiedene Fitness-Stunden pro Woche an, die geeignet sind für Menschen aller Altersgruppen, die Spaß an der Bewegung haben.

Die Walking-Gruppen bei Ines und Jutta sind bei vielen Kometern sehr beliebt. Dreimal pro Woche wird durch Sülldorf oder Blankenese gewalkt, geschnatter und gedehnt.

Drei grundverschiedene Wirbelsäulengymnastik-Stunden werden bei uns pro Woche angeboten; die Leitung übernehmen Ulrike, Antje und Catia. Ich kann immer nur wieder sagen, auch wer gut durchtrainiert ist, kann in diesen Stunden noch viel dazu lernen.

Zweimal die Woche Pilates bei Meike und Catia - da weiß jeder, wo sein Powerhaus ist und ob die Bauchmuskeln noch mehr trainiert werden müssen. Wer Interesse an Yoga hat, kommt bei Karin und Andrea voll auf seine Kosten. Jeweils einmal wöchentlich werden zwei verschiedene Arten von Yoga angeboten.

Beim einmal in der Woche von Alois unterrichteten Jazztanz können sich die Teilnehmer so richtig austanzen.

Wer noch etwas Ausgefallenes machen möchte, kann

auch einmal wöchentlich Qigong oder Taiji bei Matthias ausprobieren und sich in einer ganz anderen Sportart „wiederfinden“.

Insgesamt stehen 7 Herzsportangebote pro Woche zur Verfügung. Fünfmal wird geturnt, einmal findet Nordic-Walking statt und einmal in der Woche können die Herzsportler sogar an einem Schwimmunterricht teilnehmen.

Diese Stunden werden geleitet von Olaf, Elke, Ulrike, Jutta und Sabine. Darüber hinaus bietet Ulrike einmal pro Woche einen Kurs zur Osteoporose-Vorbeugung an.

Alle 16 Kindergruppen laufen auf Hochtouren in der Turnabteilung. Sie werden liebevoll und abwechslungsreich von Astrid, Deborah, Jana, Marei, Sabine und mir betreut. Spielen, Singen, Tanzen und die verschiedensten Geräte-aufbauen, alles ist dabei. Die Teen-Fit-Gruppen von Jana und mir sind auch nicht mehr aus

unserem Programm wegzudenken. Die Musäusstraße ist am Mitt-wochabend für die jugendlichen Kometer ein beliebter Treffpunkt geworden. In dieser Stunde wird nicht nur Sport getrieben, geschwitzt und getobt, sondern auch ein bisschen geflirtet und gute Laune verbreitet.

Faschingsfeiern, Weihnachtsfeste, Sommerfeste oder auch Ausfahrten kommen in der Turnabteilung nicht zu kurz. Alle Trainer bemühen sich, ganz individuell mit ihren Gruppen auch besondere Anlässe entsprechend zu feiern und zu organisieren, jeder auf seine Art und Weise.

Ich freue mich sehr, eine so gute Abteilung zusammen mit Jutta leiten zu dürfen und hoffe, dass alle Trainer weiterhin bei uns mit so viel Elan und Begeisterung arbeiten und alle Mitglieder mit so viel Freude unser großes Angebot wahrnehmen. Also, bleibt gesund und fit! Ihr könnt in alle Stunden hineinschauen und ausprobieren, wozu Ihr Lust und Laune habt. Wir sehen uns in den Sporthallen, bis dahin

Eure Claudia und Jutta



Jetzt noch ein herzlicher Dank an unsere „Goldenen Engel“!!

Das sind unsere 6 Übungshelfer, die unermüdlich bei allen Kinderturnstunden dabei sind:

Sie helfen beim Aufbauen und Abbauen, unterstützen die Trainer während der Stunden, wo sie nur können. Und vor allem sind sie für die Kinder da. Immer wieder trösten sie, schlichten, helfen beim Schuhe zumachen, flitzen mit den Kleinen zum Pipi gehen und passen auf, dass Keinem an den Geräten etwas passiert oder dass Keiner einfach aus der Halle läuft. (Was leider nicht immer klappt.)

Die Augen unserer Helfer müssen überall sein; es gibt keine langweilige Minute in den vollen Gruppen, denn zu tun und zu helfen gibt es immer etwas.

Darum möchte ich mich ganz herzlich bei Jana, Marei, Deborah, Lisa, Niels und Vanessa bedanken.

Ohne Euch wäre das Unterrichten nicht möglich.

Ach ja, es gibt da noch einen ganz lieben „Opa Klaus“, der jeden Mittwoch mit in die Halle kommt, mit aufbaut und mit viel Freude den Kindern und seinem Enkel über die Geräte hilft. Auch hier an Dich, Klaus, ein herzliches Danke!!

Nachdem Jana, Marei und Deborah schon seit vielen Jahren Helfer in den Kinderstunden sind, übernehmen sie nun seit einiger Zeit eigene Stunden - sehr zur Freude des Vereins, da alle Kinder sie kennen und schon ihr Vertrauen genießen.

Also weiterhin auf eine so gute Zusammenarbeit und nochmals 1000 Dank an unsere Engel!

Eure Claudia



Osteoporose

Den Begriff kennt heute fast jede. Und nein – es handelt sich nicht um einen Rechtschreibfehler. Der schrittweise Verlust der Knochendichte und damit die Gefahr von Brüchen trifft nämlich zu über 80% der Frauen nach den Wechseljahren.

Betroffene sind dieser Diagnose jedoch nicht hilflos ausgeliefert – es gibt zahlreiche Maßnahmen, um Linderungen herbeizuführen. Vor allem aber eignen sich die folgenden sportlichen Betätigungen auch hervorragend zur Vorbeugung. Der Erfolg eines regelmäßigen und moderaten Trainings ist heute wissenschaftlich eindeutig nachgewiesen.

Was also tun wir und warum?

- Zuerst – Sie haben es nicht überlesen – trainieren wir regelmäßig. Vereinzelte Kraftanstrengungen schaden eher, als dass sie von Nutzen sind.
- Wir kräftigen die gesamte Muskulatur und nutzen dabei zur Unterstützung Hilfsmittel wie z.B. Hanteln, Bänder, Wände, Bänke, aber auch unser eigenes Körpergewicht. Der Fantasie sind da keine Grenzen gesetzt, solange wir funktionell und abwechslungsreich unsere Übungen gestalten. Eine kräftige Muskulatur schützt die Gelenke und gewährleistet kontrollierte und sichere Bewegungen.



- Um den Aufgaben des Alltags gerecht zu werden und sicher zu begegnen, trainieren wir Ausdauer, Koordination und Beweglichkeit. Da wird getanzt, gespielt, probiert, aber auch gelauscht und gelacht.
- Und ganz nebenbei eröffnet sich uns so manche Möglichkeit der Gestaltung im täglichen Leben, um Schutz und Sicherheit zu gewährleisten und um unnötige Fallstricke aus dem Weg zu räumen, was durchaus wörtlich zu nehmen ist.
- Das Training ist so differenziert, dass jede Frau nach ihren Wünschen und Möglichkeiten gefordert und gefördert wird.

Training – vor allem Gesundheitstraining – soll fröhlich, motivierend, abwechslungsreich, anregend, spannend und vieles mehr sein – nur niemals trocken und langweilig! Nur so gelingt es, die Gesundheit fördernden funktionellen Übungen mit Freude an der Bewegung und hoher Wirksamkeit zu verknüpfen.

Ausprobieren lohnt sich – gerne am Mittwoch von 16.00 bis 17.00 Uhr in der Schenefelder Landstraße.

Abteilung „Treue“

	Eintritt	Abteilungen	20 Jahre		
40 Jahre			Heinz Friedberg	01.04.1991	Herzsport
Jürgen Spiecker	01.05.1971	Turnen, Tischtennis	Marion Timm	01.06.1991	Turnen
Gerda Kraeft	01.06.1971	Tanzen	15 Jahre		
			Marion Jacobi	01.06.1996	Turnen
35 Jahre			10 Jahre		
Renate Stamme	01.04.1976	Turnen	Brigitte Schwarz	01.04.2001	Herzsport
30 Jahre			Jürgen Holst	01.04.2001	Herzsport
Peter Kahle	01.06.1981	Fußball Erw./Jgd.	Joachim Knappe	01.04.2001	Tischtennis
25 Jahre			Feline Heitmann	01.04.2001	Turnen
Irmgard Koehler-Tschechne	01.04.1986	Turnen/Jugend	Pia Weber	01.05.2001	Turnen
Volker Glenz	01.05.1986	Tischtennis	Ursula Bauer	01.05.2001	Turnen
Silvia Steindl	01.06.1986	Turnen	Holger Gripp	01.06.2001	Herzsport
			Martha Starosta	01.06.2001	Schwimmen

Wir begrüßen unsere neuen Mitglieder und wünschen Ihnen viel Spaß!

Fußball-Erwachsene:

Peter Briede-Momma, Andre Eichnau, Thomas Raeder, Marcin Staniszewski

Fußball-Jugend:

Jutta Ahrens, Celina Bosner, Finn Ole Busch, Julien de Vries, Lionel de Vries, Allegra Dirala, Benjamin Farmer, Anton Giese, Justin Günther, Janan Hajy Abdy, Gina Hampel, Nicolas Hegemann, Jan Henckell, Janik Hogemüller, Eman Huseljic, Ellen Jacobi, Linus Kubitz, Luca Manuse, Leandro Marini, Timon Masberg, Henri Münchow, Justin Osmer, Bennet Rauno, Bennet Reimers, Noe Leander Rieker, Aileen Sagel, Felix Sander, Mattis Schade, Jelle Frank Schlotzhauer, Tyrese Stark, Hannes Teetz, Victor Terplan, Ben Wesch, Ferzan Furkan Yagdiran

Turnen

Sadjad Ahmadi, Hülya Akdeniz, Taylan Akdeniz, Emily Amblank, Anja Czerwinski, Nina Bopp, Almut Brown Forbes, Eva-Lotta Bruno, Viola Denicke, Marlene Denicke, Len Jaume Ferrer Gärtner, Julia Gerecke, Maria Corsina Gonzales, Jihan Hajy Abdi, Helena Hammerich, Inna Herold, Karen Henkel, Laura Henkel, Viwien Henkel, Pauline Hufenbecher, Myrna-Maria John, Claudia John, Eva Knak, Marlene Kruck, Nelly Kutzner, Lisa Lamprecht, Jonte Lehmeier, Jannes Lehmeier, Dorina Lösckhi, Chantal Martens, Sania Mohamed, Philip Jonte Müller, Lena Mürä, Carla Niemann, Christina Poppe, Svenja Poppe, Carlonia Petrell, Daniela Rohrberg-Lütjens, Johannes Salge, Fynn Schröder, Juliane Schumann, Hanno Seitz, Trudy Stange-Motzkau, Natalie Strauch, Neele Thesing, Hannah Thesing, Karin Többen, Emily von Kottwitz, Aurelia Witzke, Jonada Witzke

Eltern/Kind-Turnen

Hannah Ackermann, Nila Behlen, Jasper Beis, Neele Marit Fuhlbrügge, Hannes Hagemann, Anton Hannemann, Lisa Höch, Ava Kotte, Bela Niemann, Luca Perkuhn, Luis Ringer, Luca-Alexander Ristau, Lea Marie Thamm, Helene von Kottwitz, Noah Samuel Vukelic

Herzsport

Waltraud Daedler, Harald Koch, Gerda Müller-Schwefe, Gerd Panzer

Spielmannszug

Sandra von Ehren

SportLounge

Michael Apel, Marlene Bruhn, Sven Jeremias, Stellios Kamtsikis, Nicolas Alexander Packheiser, Jan-Cornelius Reiß, Sophia Stehrenberg

Tischtennis

Theo Wiggenhorn

Schwimmen

Sadjad Ahmadi, Mira Louise Baumgart, Danik Tjark Esemann, Eda Hansu, Caja Sophie Langkat, Mica Ruben Langkat, Marlene Lüdeke, Hugo Lüdeke, Helen Marie Mohr, Charlotte Urnersbach

Volleyball

Julia Schendel

Austritte sind unvermeidlich:

Aber es freut uns sehr, wenn dann anerkennende Worte unsere Bemühungen um den Sport würdigen und unterstützen.

Fußball-Erwachsene: „Meine Zeit bei Komet als Fußballspieler hat mir große Freude bereitet, und wird mir noch lange in Erinnerung bleiben!“, schrieb **Henning Schönrock**, der seine Ausbildung nun in Ostholstein beginnt. Einen herzlichen Dank an Holger und Heidi für ihr Engagement im Verein. Ohne euch wäre Komet nicht was es ist, bedankt sich **Johannes Witt**.

Turnen: Familie **Richert** möchte sich ganz herzlich für die zugewandte, freundliche und liebevolle Betreuung durch alle Trainerinnen bedanken. **Stine** hat sich in den Turngruppen immer wohl gefühlt. Auch sie als Eltern haben sich stets gut beraten und informiert gefühlt. Herzlichen Dank dafür, sie ziehen leider aus Hamburg fort. **Paulina Wagener** beendet im Juni die Schule und verlässt Hamburg. Es bleiben ihr aber die schönen Erinnerungen an Komet, die sie mitnimmt. „Liebe Claudia, vielen Dank für die immer fröhliche Aufnahme in deiner Turnstunde. Alles Gute für deine Zukunft. Wir fanden es sehr angenehm und wohl-tuend für Mutter und Kind“, schrieb **Sieglinde Wulf**.

Herzsport: Da **Hannelore Meentz** an einen Wohnort weit außerhalb Hamburgs zieht, kommt die Teilnahme am Herzsport leider nicht mehr in Frage.

Tanzen: Aus gesundheitlichen Gründen müssen **Heather und Thomas McCrae** leider kündigen. Sie haben sich beim Tanzsport des Komet Blankenese sehr wohl gefühlt, und es hat ihnen viel Spaß bereitet.

Tischtennis: **Karlsson Wesch** hat sein Engagement beim Tischtennis aufgegeben. Alle Überredungskunst war vergeblich; und auch trotz der so netten und liebevollen Betreuung durch die Trainer, insbesondere Andreas und Fred, konnte sein Vater ihn nicht zum Weitermachen motivieren. Fußball spielt Karlsson aber weiterhin beim Komet. Wegen Umzugs kann **Doris Kahl** leider nicht weiter an der Hobbygruppe teilnehmen. Sie bedankt sich für die vielen wunder-vollen Trainingsstunden und die unvergesslichen Ausflüge und Feiern.

BEITRAG ab 01.07.2011

Abteilung	€/ mtl.	Fitness - Center	
Hauptverein		Erwachsene	27,00
Aufnahmegebühr (einmalig)	18,00	Fam./ Erwachsene. und 2. Person	22,00
Grundbeitrag Erwachsene pro Person		Jugendliche bis einschl. 17 Jahre	20,00
(zuzgl. Abt.-Beitrag)	4,50	Fam. / Jgdl. und 2. Person	15,00
Grundbeitrag Kind/Jugendlich pro Person		Azubis, Schüler, Studenten	22,00
(zuzgl. Abt.-Beitrag)	3,50	Fam./ Azubi und 2. Person	17,00
Passive ohne Abteilung		Erwachsene / Jugendliche passiv	9,90
(zuzgl. Grundeitrag)	1,50	Schwimmen	
Grundbeitrag Erw.ohne Einzugsermächtigung		Erwachsene	5,80
(zuzgl. Abt.-Beitrag)	7,00	Jugendliche bis einschl. 17 Jahre	5,70
Grundbeitrag Jugl.ohne Einzugsermächtigung		Azubis, Schüler, Studenten, Arbeitslose	5,70
(zuzgl. Abt.-Beitrag)	6,00	Familienmitglieder Erwachsene / Jugendliche	3,80 / 2,60
<i>Bitte beachten Sie, dass zu dem Abteilungsbeitrag jeweils noch der Grundbeitrag pro Person gerechnet werden muß !</i>		Erwachsene / Jugendliche passiv	2,30
Fußball		Integriertes Schwimmen	18,50
Bearbeitungsgebühr Fußballabteilung (einmalig)	10,00	Sonderbeitrag für Nichtschwimmer (einmalig)	40,00
Erwachsene	7,50	Spielmanszug	
Jugendliche bis einschl. 17 Jahre	5,70	Erwachsene	5,40
Azubis, Schüler, Studenten, Arbeitslose	6,20	Jugendliche bis einschl. 17 Jahre	3,00
Familienmitglieder Erwachsene	4,10	Azubis, Schüler, Studenten, Arbeitslose	3,00
Familienmitglieder Jgdl. bis einschl. 17 Jahre	4,10	Familienmitglieder Erwachsene / Jugendliche	3,00 / 2,00
Erwachsene passiv	3,10	Erwachsene / Jugendliche passiv	2,50
Jugendliche passiv	1,50	Volleyball	
Erwachsene Hobbygruppe	3,10	Erwachsene	8,00
Sonderbeitrag Erwachsene	3,00	Jugendliche bis einschl. 17 Jahre	5,00
Sonderbeitrag Kinder und Jugendliche	2,00	Azubis, Schüler, Studenten	5,00
Sonderbeitrag Geschwisterkinder in der Abteilung	1,00	Familienmitglieder Erwachsene / Jugendliche	5,00 / 3,60
Sonderaufnahmegebühr einmalig	30,00	Erwachsene / Jugendliche passiv	3,50
Turnen		Tischtennis	
Erwachsene	11,00	Erwachsene	6,50
Jugendliche bis einschl. 17 Jahre	4,50	Jugendliche bis einschl. 17 Jahre	3,80
Azubis, Schüler, Studenten	7,50	Azubis, Schüler, Studenten, Arbeitslose	3,80
Familienmitglieder Erwachsene	8,50	Familienmitglieder Erwachsene	4,00
Familienmitglieder Jgdl. bis einschl. 17 Jahre	3,50	Familienmitglieder Jugendliche	2,50
Erwachsene / Jugendliche passiv	2,00 / 1,50	Erwachsene / Jugendliche passiv	2,50
Eltern / Kind	9,00	Tanzen	
Eltern / Kind (wenn Mutter/Vater auch aktiv in der Turnabt.)	4,50	Erwachsene	10,00
Herzsport		Jugendliche bis einschl. 17 Jahre	6,10
Gymnastik (mit HerzInForm)	18,50	Azubis, Schüler, Studenten	6,10
Gymnastik (mit HerzInForm und Zuschuss)	21,50	Familienmitglieder Erwachsene	5,50
Gymnastik (Begleitperson)	14,20	Familienmitglieder Jugendliche	3,70
Schwimmen (mit HerzInForm)	26,50	Erwachsene / Jugendliche passiv	3,20
Schwimmen (ohne HerzInForm)	22,20	Triathlon	
Nordic-Walking (mit HerzInForm)	18,50	Erwachsene	4,40
Nordic-Walking (mit HerzInForm und Zuschuss)	21,50		
Nordic-Walking (Begleitperson)	14,20		
Nordic-Walking (Begleitperson aus der Turnabt.) zusätzl.	6,00		
Nordic-Walking zusätzlich zum Herzsport	6,00		



Für **Azubis, Schüler** und **Studenten** gibt es nur Beitragsermäßigung auf **Vorlage eines Nachweises**. **Wehr-** und **Zivildienstleistende** zahlen nur den Grundbeitrag. **Diese Regelung gilt nicht für das Fitness - Center !**

Erläuterung zur Beitragserhebung: Die Aufnahmegebühr ist einmalig je Mitglied bei Eintritt zu zahlen. Der monatliche Grundbeitrag wird je Mitglied erhoben. Dazu kommt der monatliche Abteilungsbeitrag.

Beispiel einer Beitragszahlung:

Grundbeitrag	4,50
Tanzen	10,00
Spielmanszug	5,40
insgesamt	19,90

Der Familienbeitrag gilt erst bei vier Personen!

Bei Familien mit vier Mitgliedern bezahlt jedes Mitglied den Grundbeitrag und pro Abteilung, der es angehört, den Abteilungs-Familienbeitrag. Das fünfte und weitere Mitglieder sind beitragsfrei. Bei der Reihenfolge der Mitglieder ist das Alter maßgebend, d.h. das älteste Mitglied gilt als Erstes, das zweitälteste als Zweites usw. Hat ein Familienmitglied die Ausbildung beendet, zählt es im Sinne der Beitragserhebung nicht mehr als Familienmitglied und der Familienbeitrag wird ggf. aufgehoben.

Bei **Beitragsfragen** rufen Sie uns bitte unter Telefon **040 / 870 34 40** - Fax **040 / 870 34 41** an oder mailen Sie an:

komet@komet-blankenese.de

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle: Dienstag von 9.30 - 11.30 Uhr und Donnerstag von 17.30 - 19.30 Uhr. An den anderen Tagen ist die Geschäftsstelle nur zeitweise besetzt.

Übungstage und -zeiten

TURNEN

Montag	16.00-17.00 Uhr	Kinder 3-6 Jahre	Spiele-Toben-Klettern	TH Schenefelder Landstraße	FUSSBALL-ERWACHSENEN Mo u. Do 19.30-21.00 Uhr Di u. Do 19.00-21.00 Uhr	Damen Platz 2 1. Herren Platz 2 2. Herren Platz 2 3. Herren Platz 2 1./2. Senioren (Ü 50) Platz 2 3. Senioren Platz 2 4. Senioren (Ü 60) Platz 2 Hobbygruppe	Sportanlage Dockenhuden Sportanlage Dockenhuden Sportanlage Dockenhuden Sportanlage Dockenhuden Sportanlage Dockenhuden Sportanlage Dockenhuden Sportanlage Dockenhuden TH Grotelfendweg
	17.00-18.00 Uhr	Kinder 7-9 Jahre	Spiele-Toben-Klettern	TH Schenefelder Landstraße			
	18.00-19.00 Uhr	Power - Fitness		TH Schenefelder Landstraße			
	19.00-20.00 Uhr	Rückenfitness		TH Schenefelder Landstraße			
	17.30-19.00 Uhr	Yoga Kundalini		TH Musäusstraße			
Dienstag	15.00-16.00 Uhr	Kinder 3 -5 Jahre	Spiel und Sport	TH Musäusstraße	Mittwoch 19.00-20.30 Uhr Donnerstag 18.15-20.00 Uhr		
	16.00-17.00 Uhr	Eltern/Kind ab 1 1/2 Jahre		TH Musäusstraße			
	17.00-18.00 Uhr	Kinder 6-10 Jahre	Spiel und Sport	TH Musäusstraße			
	18.00-19.00 Uhr	Fatburner		TH Musäusstraße			
	19.00-20.00 Uhr	Body Workout		TH Musäusstraße			
Mittwoch	20.00-21.00 Uhr	Pilates		TH Musäusstraße	FUSBALL-JUGEND Trainingszeiten der Mannschaften erfragen Sie bitte beim Fußball-Jugendleiter Marek Schilke (Tel.: 769 05 404) oder beim Platzwart Holger Schmidt (Tel: 040 / 87 38 87). Das Training findet auf der Sportanlage Dockenhuden statt. Im Winter trainieren die jüngeren Mannschaften in den Turnhallen.		
	17.00-18.00 Uhr	Fit forever		GH Musäusstraße			
	18.00-19.00 Uhr	Fit forever		GH Musäusstraße			
	19.00-20.00 Uhr	Herzsport - Schwimmen		Kaserne Manteuffelstraße			
	10.45-11.45 Uhr	Eltern/Kind ab 1 1/2 Jahre		GH Musäusstraße			
Donnerstag	15.00-16.00 Uhr	Kinder 6-9 Jahre	Spiel und Sport	TH Musäusstraße	TISCHTENNIS Montag 18.00-19.30 Uhr Dienstag 19.00-22.00 Uhr Donnerstag 19.00-22.00 Uhr Freitag 20.00-22.00 Uhr	Jugendgruppe Hobbygruppe Punktspiele/Training Hobbygruppe Jugendgruppe Hobbygruppe Hobbygruppe	GH Musäusstraße GH Musäusstraße TH Musäusstraße GH Musäusstraße GH Musäusstraße GH Musäusstraße TH Musäusstraße
	16.00-17.00 Uhr	Eltern/Kind ab 1 1/2 Jahre		TH Musäusstraße			
	17.00-18.00 Uhr	Kinder ab 9 Jahre	Spiel und Sport	TH Musäusstraße			
	18.00-19.00 Uhr	Fit + Fun Jgdl.	ab 11 Jahre	TH Musäusstraße			
	19.00-20.00 Uhr	Teen Fit	ab 14 Jahre	TH Musäusstraße			
Freitag	20.00-21.30 Uhr	Fitnesskracher		TH Musäusstraße	SPIELMANNSSZUG Dienstag 17.00-20.00 Uhr		Schule Schenefelder Landstr.
	16.00-17.00 Uhr	Osteoporose		TH Schenefelder Landstraße			
	17.00-18.00 Uhr	Herzsport Übungsgruppe		TH Schenefelder Landstraße			
	18.00-19.00 Uhr	Herzsport Trainingsgruppe		TH Schenefelder Landstraße			
	19.00-20.00 Uhr	Herzsport Trainingsgruppe		TH Schenefelder Landstraße			
Donnerstag	16.00-17.00 Uhr	Qigong		GH Musäusstraße	TANZEN Montag 19.00-20.20 Uhr Mittwoch 19.00-20.20 Uhr Donnerstag 19.00-20.20 Uhr	Jugendliche / Erwachsene Erwachsene Erwachsene Erwachsene	Aula Musäusstraße Aula Musäusstraße Aula Musäusstraße Aula Musäusstraße
	17.00-18.00 Uhr	Taiji		GH Musäusstraße			
	18.00-19.00 Uhr	Konditionstraining		GH Musäusstraße			
	20.00-21.30 Uhr	Jazz Dance für Erwachsene		GH Musäusstraße			
	19.00-20.00 Uhr	Wirbelsäulengymnastik		TH Grotelfendweg			
Donnerstag	20.00-21.00 Uhr	Pilates		TH Grotelfendweg	VOLLEYBALL Montag 20.00-22.00 Uhr Mittwoch 20.00-22.00 Uhr Freitag 15.30-17.30 Uhr	Herren Gemischtgruppe Volleyball Jugendl. 15 Jahren	TH Schenefelder Landstraße TH Schenefelder Landstraße TH Schenefelder Landstraße
	19.45-21.15 Uhr	Yoga Hatha		TH Frahmstraße			
	18.00-19.00 Uhr	Herzsport Übungsgruppe		TH Musäusstraße			
	19.00-20.00 Uhr	Herzsport Trainingsgruppe		TH Musäusstraße			
	20.00-21.00 Uhr	Power - Gymnastik		TH Musäusstraße			
Freitag	16.00-17.00 Uhr	Tanzen n. Pop-u.Musical-Musik von 7-9 Jahre		GH Musäusstraße	SCHWIMMEN Montag 16.00-17.00 Uhr Mittwoch 17.00-18.00 Uhr Freitag 19.00-19.30 Uhr Mittwoch 18.00-19.00 Uhr Donnerstag 15.00-16.00 Uhr 16.00-17.00 Uhr	Jahrgang 97 und jünger Nichtschwimmer Erwachsene Jugendliche Jahrgang 96 und älter Integratives Schwimmen Integratives Schwimmen	Schwimmbad Simrockstraße Schwimmbad Simrockstraße Schwimmbad Simrockstraße Schwimmbad Simrockstraße Schwimmbad Simrockstraße
	17.00-18.00 Uhr	Tanzen n. Pop-u.Musical-Musik von 10-12 Jahre		GH Musäusstraße			
	18.00-19.00 Uhr	Complete Body Workout		GH Musäusstraße			
	15.00-16.00 Uhr	Kinder 3-4 Jahre	Spiel und Sport	TH Musäusstraße			
	16.00-17.00 Uhr	Eltern/Kind ab 1 1/2 Jahre		TH Musäusstraße			
Donnerstag	17.00-18.00 Uhr	Kinder 5-6 Jahre	Spiel und Sport	TH Musäusstraße	TRIATHLON AUSKUNFT: H. Lehmann Tel.: 040 / 870 11 49		GH = Gymnastikhalle - TH = Turnhalle
	18.00-19.00 Uhr	Power - Fitness		TH Musäusstraße			
	19.00-20.00 Uhr	Rückenfitness		TH Musäusstraße			
	9.00 Uhr	Nordic Walking					
	9.00-10.15 Uhr	Nordic Walking					
Mittwoch	18.30-20.00 Uhr	Nordic Walking			Achtung! Die angegebenen Zeiten sind Wasserzeiten. Treffen jeweils pünktlich 10 Minuten vorher. Fragen an Karin Behr Tel: 040 / 87 54 96 oder Stefan Schneider 04122 / 97 66 88		
	8.30-10.00 Uhr	Nordic Walking					
Donnerstag	8.30-10.00 Uhr	Nordic Walking					
		Nordic Walking					



Seemann & Söhne

Beerdigungs-Institut
Seemann & Söhne KG

Blankenese Dormierstr. 9
22587 Hamburg Tel. 866 06 10

Rissen Ole Kohdrift 4
22559 Hamburg Tel. 81 40 10

Groß-Flottbek Stiller Weg 2
22607 Hamburg Tel. 82 17 62

Wedel Egerbüttelweg 4
22880 Wedel Tel. 04103 / 970351

www.seemannsoehne.de

alle Bestattungsarten und Bestattungsvorsorge

**RUMÖLLER
BETTEN**
Seit 172 Jahren im Familienbesitz



A Winning Team ...

... erwartet Sie auch in unseren Geschäften
in Blankenese und im Elbe-Einkaufszentrum.

Mit der Kompetenz aus 110 Jahren
Erfahrung und technischem Know How
stehen Ihnen unsere Mitarbeiter
beratend zur Seite.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

RUMÖLLER BETTEN
Blankenese
Elbe-Einkaufszentrum

info@rumoeller.de • www.rumoeller.de
Elbchäussee 582 • 22587 Hamburg • Tel. 040 - 86 09 13
Osdorfer Landstr. 131 • 22609 Hamburg • Tel. 040-800 37 72



Bauzentrum Sandhack

besser bauen, schöner wohnen

Osterbrooksweg 50 • 22869 Schenefeld

Tel. (0 40) 83 93 64-0 • Mo.-Fr. 7-18 Uhr, Sa. 7-13 Uhr

Das

CLUBHAUS KOMET

montags bis freitags ab 17.00 Uhr,
dienstags Ruhetag

sonnabends und sonntags
ab 9.00 Uhr (bei Spielbetrieb),
ab 11.00 Uhr (ohne Spielbetrieb)

– Klubräume für Feiern –
Schenefelder Landstraße 85
Tel.: 040 / 870 16 14

